



**35 Jahre gute
Nachbarschaft**

**35 lat dobrego
sąsiedztwa**



**POLNISCHES
INSTITUT
DÜSSELDORF**



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT



STIFTUNG
HAUS DER GESCHICHTE
NORDRHEIN-WESTFALEN

ŁUKASZ OJDANA – KLAVIER

Jazzkonzert anlässlich des 35. Jahrestags des Vertrags zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Polen über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit vom 17. Juni 1991.

Donnerstag, 18. Juni 2026, 19.00 Uhr

Palais Wittgenstein, Bilker Str. 7 – 9, 40213 Düsseldorf



Łukasz Ojdana ist Jazzpianist und Komponist, Absolvent des Jazzinstituts der Karol-Szymanowski-Musikakademie in Katowice. Der „slavischer Jazzpianist“ (eigene Bezeichnung) war Mitglied von RGG, einer der wichtigsten polnischen Jazzformationen, und des Tomasz Stańko-Quartetts. Er arbeitete mit herausragenden Jazz- und Klassikmusikern zusammen, u.a. mit: Zbigniew Namysłowski, Paolo Fresu, Adam Bałdych, Samuel Blaser, Verner Pohjola, Dominique Pifaréli, AUKSO und dem Polnischen Nationalen Rundfunksinfonieorchester in Kattowitz. Sein Album mit RGG „Memento“ erschien als Vol. 81 in der ältesten Jazzplattenreihe der Welt Polish Jazz. Sein vielbeachtetes Soloalbum „Kurpian Songs & Meditations“ wurde zum wichtigsten polnischen Musikerpreis Fryderyk nominiert.